

Kleine Anfrage Nr. 15/733 der Abgeordneten Claudia Hämmerling (Bündnis 90/Die Grünen)

Bilanz der Loveparade 2002

Ich frage den Senat:

1. Wie hoch sind die vom Land Berlin erbrachten Zuwendungen für Reinigungsarbeiten, Müllbeseitigung etc.?

2. Welche Schäden sind durch die Loveparade im Großen Tiergarten entstanden?

3. Wie hoch sind die Kosten, die dadurch entstanden sind, und treffen Informationen zu, dass diese Kosten niedriger sind als in den vergangenen Jahren?

4. Wenn ja, worauf führt der Senat diesen Unterschied zurück?

Berlin, den 7. Oktober 2002

Antwort

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

Zu 1.: Das Land Berlin beteiligt sich bei der Love Parade 2002 mit einer Summe von rund 115.000 € an den Kosten für die Reinigung und Abfallbeseitigung des Veranstaltungsbereichs.

Zu 2.: Nach Auskunft des für die Pflege und Unterhaltung zuständigen Straßen- und Grünflächenamts des Bezirks Mitte von Berlin sind im Vegetationsbereich diverse Sträucher abgebrochen bzw. herausgerissen worden. Weiterhin wurden Teile einer Holzbarriere zerstört.

Zu 3. und 4.: Nach Angaben des Straßen- und Grünflächenamts ist es zutreffend, dass die aufgewendeten Reparatur- bzw. Wiederherstellungskosten im Vergleich zu den vergangenen Jahren erheblich niedriger waren. Dabei ist allerdings zu berücksichtigen, dass durch die erheblich geringere Teilnehmerzahl in 2002 im Vergleich zu den Vorjahren die Schäden am Stadtgrün nicht weiter zunahmten, sondern sich auf die bereits vorgeschädigten Flächen konzentrierten.

Da der ursprüngliche Zustand der Vegetation durch das Straßen- und Grünflächenamt nicht wiederhergestellt wurde, um erneute flächenhafte Beschädigungen zu vermeiden, blieben diverse Veränderungen der Parkanlage aus den Vorjahren (Altschäden) wie z.B. Trampelpfade und Lücken in Heckenpflanzungen bestehen und erscheinen somit nicht mehr in der aktuellen Schadensbilanz.

Weitere Gründe für die beobachtete Kostensenkung sind die zunehmend effektiveren Präventivmaßnahmen. Hierzu zählen z.B. die Erhöhung der Anzahl von Toiletten und effizientere Schutzmaßnahmen für die Vegetation, wie die Erweiterung und Intensivierung von Absperrungen oder die Ausspflanzung und Sicherstellung der Hecke um den Großen Stern vor der Veranstaltung durch die Planetcom.

Berlin, den 01.11.2002

In Vertretung
Ingeborg Junge-Reyer
.....
Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung